

Pressemitteilung

Das Zusammenspiel von Verkehrsträgern und Schwertransporten

22.08.2019 - 11:52 | [Logistik & Transport](#)

Pressemitteilung von: [Stoppel & Barros Berlin GmbH](#)

Was haben die Türme von Windkraftanlagen, Schiffsschrauben für Kreuzfahrtschiffe und Maschinenanlagen in Produktionsstätten gemeinsam? Auf den ersten Blick vielleicht nicht viel – doch sind sie in ihren übergroßen Maßen vereint. Unabhängig davon, wofür diese Giganten letztendlich eingesetzt werden, müssen sie zunächst an ihren Bestimmungsort transportiert werden. Eine Aufgabe, die wortwörtlich alles andere als leicht ist. Hier kommen qualifizierte Logistiker ins Spiel, die sich den Herausforderungen der Schwertransporte stellen. Um einen reibungslose Überführung von A nach B zu garantieren, kommt es unter anderem auf die Auswahl der passenden Verkehrsträger an.

Transport-Kategorisierung im Überblick

Bei der Auswahl des passenden Verkehrsträgers kommt es nicht nur auf die Strecke und die Planung an, sondern auch auf die Eigenschaften der Ladung an. Genau wie jedes Frachtgut seine ganz eigenen Anforderungen stellt, unterscheiden sich auch die Arten der Schwerlasttransporte untereinander. Generell werden solche Spezialtransporte im Straßenverkehr in vier Kategorien eingeteilt: Großraumtransporte, Schwertransporte, die Kombination von Großraum- und Schwertransporten sowie Langtransporte. Ein Großraumtransport zeichnet sich dadurch aus, dass die Ladung übergroße Maße hat, jedoch ein vergleichsweise leichtes Gewicht. Ein sehr hohes Gewicht der Last ist wiederum das Merkmal von Schwertransporten. Wenn sowohl das Gewicht als auch die Abmessungen die zulässigen Grenzen der Verkehrsvorschriften überschreiten, spricht man von einem Großraum- und Schwertransport. Zu guter Letzt handelt es sich bei einem Langtransport – wie der Name bereits andeutet – um den Transport von Gütern, welche über die zulässige Länge von 20 Metern hinausgehen.

Welcher Verkehrsträger ist der Richtige?

Möchte ein Unternehmen eine übergroße oder überschwere Last transportieren lassen, wendet es sich an eine Firma für Schwertransporte wie die Stoppel & Barros Berlin GmbH. Die Spezialisten berücksichtigen die individuellen Kundenwünsche, untersuchen das Frachtgut auf seine Eigenschaften und leiten eine passende Transportstrategie ab. Darunter fallen unter anderem die optimale technische Ausstattung, die Einholung von Genehmigungen und die Bereitstellung qualifizierten Personals, aber auch die Auswahl der richtigen Verkehrsträger. Unter Verkehrsträgern sind nicht etwa die Transportmittel gemeint, sondern vielmehr die infrastrukturellen Grundpfeiler. In diesem Zusammenhang wird zwischen dem Luftverkehr, Schiffsverkehr, Bahnverkehr sowie dem Straßenverkehr unterschieden.

Wenn es um Überführungen im Bundesgebiet geht, steht der Straßenverkehr an der Spitze. Laut einer Umfrage der IHK Berlin im Jahr 2015 wird vorwiegend die Straße für Großraum- und Schwerlasttransporte genutzt. Ein Verkehrsträger, der sich insbesondere durch seine vorteilhafte Anbindung und ausgeprägte Infrastruktur auszeichnet. Die Schiene kommt dann in Frage, wenn besonders viele Mengen auf einmal transportiert werden sollen. Möchte man Kosten sparen oder interkontinental transportieren, kann sich der Schiffsverkehr als sinnvolle Alternative erweisen. Jedoch ist man hier naturgemäß an die Möglichkeiten der Wasserstraßen gebunden, weshalb nur bestimmte Destinationen im Bundesgebiet angelaufen werden können. Nicht zuletzt stellt der Luftverkehr eine schnelle und weitreichende Transportmöglichkeit dar. Unabhängig vom Verkehrsträger muss gewährleistet sein, dass das verwendete Transportmittel für den Schwerlasttransport geeignet ist.

Individuelle Lösungen sind gefragt

Die Frage nach dem richtigen Verkehrsträger lässt sich pauschal nicht beantworten, da kein Transport dem anderen gleicht. Gleichzeitig ist es in vielen Fällen sinnvoll, unterschiedliche Optionen miteinander zu verknüpfen. In solchen Fällen spricht man von multimodalem Verkehr, bei dem die Güter mit zwei oder mehreren verschiedenen Verkehrsträgern transportiert werden. Dahingehend ist es umso wichtiger, sämtliche Möglichkeiten zu berücksichtigen, um eine optimale Überführung zum Bestimmungsort sicherzustellen.

Diese Pressemeldung wurde auf openPR veröffentlicht.

Stoppel & Barros Berlin GmbH
Freiheit 37
13597 Berlin

Telefon: 030 348067910
Telefax: 030 348067912
Email: info@stoppel-barros.de

